

Gemeindenachrichten

Marktgemeinde Ollersdorf



Ausgabe 3

Juni 2023

Liebe Ollersdorferinnen und Ollersdorfer !

Die Gemeindeverantwortlichen haben sich für heuer wieder ein umfangreiches Arbeitsprogramm vorgenommen, um die Wohn- und Lebensqualität in Ollersdorf weiter zu verbessern. Derzeit laufen die Sanierungsarbeiten an der Strembachbrücke im Bereich des Gemeindeamtes auf Hochtouren. Die Arbeiten liegen lt. Auskunft der bauausführenden Firma im Zeitplan und werden voraussichtlich rechtzeitig vor dem „Jubiläumswochenende der Feuerwehr“ am 24. und 25. Juni abgeschlossen sein. Im Juli wird durch die Güterwegabteilung mit der Sanierung einiger Wegstücke begonnen werden. Vorgesehen ist, den Steinbachweg (jenen Teil, der nicht asphaltiert ist), den Handscheglweg, den Weg Richtung Fischteiche in Janischen, den Piela-Weg und den Weg zur Abfallsammelstelle Litzelsdorf zu grädern und die entstandenen Schlaglöcher auszubessern. Ebenfalls saniert werden über den Sommer kleinere Schäden an den Asphaltdecken unserer Gemeindestraßen. Am 5. Juni wird die Fa. Leitschutz im Hocheck im Bereich der Kurve beim Haus Strobl, Hocheck 10, eine Leitschiene aufstellen. Dadurch soll die Verkehrssicherheit wesentlich verbessert werden. In der letzten Sitzung hat der Gemeindevorstand die Arbeiten für die Sanierung der WC-Anlagen in der Volksschule vergeben. Diese werden in den Sommerferien durchgeführt und somit die Sanieranlagen auf den neuesten Stand gebracht. Auch im Bereich der Bau- und Siedlungswirtschaft gibt es Aktivitäten. Die Oberwarter Siedlungsgenossenschaft wird auf dem Areal des ehemaligen Gasthauses Graf mit dem 3. Bauabschnitt (4 Reihenhäuser) beginnen. Beim Bauprojekt der Fa. Ökohome in der Neudauer Landstraße sind mit der Grenzverhandlung alle formellen Voraussetzungen abgeschlossen. Noch im Sommer soll mit dem Ansuchen der Baubewilligung der Startschuss zu diesem Projekt erfolgen. Weiters entsteht derzeit im Bereich des Promenadenweges auf Initiative von Prof. Josef Lehner ein Baumkreis, weiters werden unter Mithilfe aller ortsansässigen Vereine entlang des Radwegteilstückes vom Mühlwinkel bis zum Promenadenweg neue Sitzgelegenheiten entstehen. Es kann also durchaus gesagt werden: Ollersdorf – da tut sich was, da geht was weiter ! Ihr

Bürgermeister

Gemeinderatsbeschlüsse

In der Sitzung am 29. März 2023 hat der Gemeinderat folgende Beschlüsse gefasst:

*) Rechnungsabschluss 2022

Ergebnishaushalt:

Erträge	1,946.358,06
Aufwendungen	2,017.992,49
Nettoergebnis	- 71.634,43

Finanzierungshaushalt:

Einzahlungen	1,829.530,01
Auszahlungen	1,870.532,59
Geldfluss VA-wirksame Gebarung	- 41.002,58

Haupteinnahmen

Bedarfszuweisungen	150.865,09
Bedarfszuweisung Feuerwehr	41.073,50
Ertragsanteile	890.653,64
Finanzzuweisung Bund (Strukturfonds)	71.581,00
Kanalbenützungsgebühr	184.331,97
Kanalanschlussgebühr	18.738,52
Wasserbezugsgebühr	69.690,40
Grundsteuer	59.041,34
Kommunalsteuer	79.032,69
Ortstaxen	11.097,50
Zuschüsse zum Wasserleitungs- bzw. Kanalausbau von Bund und Land	23.342,18
Wasseranschlussgebühr, Zählermiete	10.716,00
Mieteinnahmen	7.946,00
Abfallbehandlungsbeitrag	12.740,00
Elternbeitrag Nachmittagsbetreuung	29.508,00
Förderung Bund Nachmittags-/Ferienbetr.	10.400,00
Stromverkauf Photovoltaik	3.594,19
Grabstellen- u. Leichenhallengebühr	7.910,00
Rückersatz Pflegefonds durch Bund	18.354,12
Förderung EU Projekt LocalRES	29.422,91
Förderung für Arbeitskräfte	20.824,78
Grundstückverkäufe	46.516,30
Jagdpatch	4.000,00
Zuschuss Bund f. Katastrophenschäden	13.033,00

Hauptausgaben:

Vertretungskörper (polit. Organe)	95.650,17
Verwaltung	222.983,56

Instandhaltung Gemeindeamt	12.099,31
Versicherungen	13.184,57
Rechts- und Steuerberatungskosten	11.697,12
Feuerwehrwesen	20.398,87
Zahlungen für neues Tanklöschfahrzeug	103.746,02
Volksschule	48.691,20
Nachmittagsbetreuung	46.900,71
Schulbeiträge Mittel- u. Berufsschulen	27.528,36
Kindergarten u. Zubringerdienst	107.720,50
Vereinsförderungen	18.965,00
Sozialausgaben	290.758,34
Gemeindestraßenerhaltung	203.075,69
Winterdienst	13.642,82
Gehsteigsanierung	9.251,29
Instandhaltung Straßenbeleuchtung	6.181,55
Strom f. Straßenbeleuchtung	13.015,34
Ausbau Kinderspielplatz	9.760,44
Beitrag an Wasserverband	55.982,21
Beitrag an Abwasserverband	57.281,20
Sanierung Kanal	96.040,18
Ausbau Kanal	18.486,98
Ausbau Wasserversorgung	5.945,77
Beiträge Stremstandhaltung	10.314,01
Fremdenverkehrs- und Wirtschaftsförderung	8.218,40
Müll- u. Schuttbeseitigung	29.673,78
Ankauf Kühlvitrine Leichenhalle	6.405,75
Kreditrückzahlungen inkl. Zinsen	185.050,34
Buchhalterische Abschreibungen	389.946,44
Feierlichkeiten 700 Jahre Ollersdorf	37.788,27
Ausgaben EU-Projekt LocalRES	5.702,88

Die **offenen Darlehensschulden** zum 31. 12. 2022 betragen für

Neubau Gemeinde- u. Feuerwehrhaus	105.690,58
Ausbau der Ortswasserleitung	234.788,60
Ortskanalisation	259.241,68
Ortsdurchfahrt u. Straßenbeleuchtung	194.854,04
Hochwasserschutz Listenbach	45.456,76
Gesamt	840.031,66

Dazu kommen **Haftungen für den Wasser- und Abwasserverband** in Höhe von **363.827,08 Euro**.

Die **Pro-Kopf-Verschuldung inkl. Haftungen** liegt mit 31. 12. 2022 bei **1.274 Euro** und ist im vergangenen Jahr somit **um fast 17 % gesunken**. Die Pro-Kopf-Verschuldung der Gemeinden **im Bezirk Güssing** liegt lt. Finanzstatistik 2021 bei **1.817 Euro**, **landesweit** betrug dieser Wert **1.887 Euro**.

Ollersdorf liegt also bei der Verschuldung deutlich unter dem Bezirks- und Landeswert. Der **Kassenstand** zum 31. 12. 2022 betrug **97.130,89 Euro**.

Das **Reinvermögen** unserer Marktgemeinde – nach Abzug aller Schulden und Verbindlichkeiten – beläuft sich mit Stichtag 31. 12. 2022 auf **6,501.009,96 Euro**.

***) Nachmittags- und Ferienbetreuung**

Die **Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Ollersdorf** wird auch im kommenden Schuljahr weitergeführt. Die monatlichen Elternbeiträge wurden mit **88 Euro für 5 Tage, mit 70,40 Euro für 4 Tage sowie mit 52,80 Euro für 3 Tage** festgesetzt. Der Beitrag für den tageweisen Besuch wurde mit **10 Euro pro Tag** festgesetzt.

Die **Bundesförderung in Höhe von 9.000 Euro** wird in voller Höhe an die Eltern weitergegeben und die Zuzahlung der Gemeinde im bisher bestehenden Ausmaß beibehalten, sodass die Nachmittagsbetreuung zu diesen günstigen Konditionen möglich ist.

Die Elternbeiträge für die **Ferienbetreuung im Monat Juli** (Montag bis Freitag von 7.30 - 16.00 Uhr) wurden unter Beibehaltung der bisherigen Förderzuschüsse wie folgt festgelegt:

bei Teilnahme von 6 bis 12 Kindern: 320 Euro
bei Teilnahme von mehr als 12 Kindern: 160 Euro

***) Grundtausch**

Die **Gemeinde tauscht mit Herrn Adolf Stimpfl**, Waldgasse 4, die Grundstücke Nr. 583 und Nr. 584 (Bereich Graben bei der Abzweigung zur Jägerhütte) mit einem Gesamtausmaß von 1.976 m² gegen die Grundstücke Nr. 4179 und Nr. 4180 mit einem Gesamtausmaß von 1.142 m² zum Zwecke der Errichtung eines Baumkreises.

***) Leitplanke im Hocheck**

Die **Fa. Leitschutz** aus Grafenwörth (NÖ) wurde mit der Errichtung einer Leitplanke im Hocheck beauftragt. Zur **Steigerung der Verkehrssicherheit** werden dafür rund 10.100 Euro investiert.

***) Petition „Nein zur Baulandsteuer“**

Im Burgenland wird in Kürze eine „Baulandsteuer“ für nicht genutztes Bauland fällig. **Für einen Bau- platz mit 1.500 m² sind dies in Ollersdorf 492,42 Euro jährlich, die die Eigentümer bezahlen müssen, obwohl sie diese Grundstücke durch ihr bereits besteuertes Einkommen erworben und damit Eigentum geschaffen haben.**

Das gleicht einer „schleichenden Enteignung“. Deshalb hat die Gemeinde eine Petition an die Bgld. Landesregierung gerichtet, auf diese „Abzocke“ zu verzichten. **Diese Petition wurde nur mit den Stimmen der ÖVP beschlossen. Die SPÖ-Gemeinderäte haben sich hinter das Land Burgenland und gegen die betroffenen Grundstückseigentümer gestellt.** Begründung dafür gab es keine.

*) Grundankauf für Bauplätze

Die **Gemeindeverantwortlichen** sind seit jeher **bestrebt, Bauinteressenten entsprechende Bauplätze in Ollersdorf zur Verfügung zu stellen.** Die **Fam. Walter und Gertrude Oswald, Franz-Csar-Gasse 1,** haben der Gemeinde Grundflächen zum Kauf angeboten. Auf einem Gesamtausmaß von 4.675 m² wären 3 Bauplätze möglich gewesen, der restlichen Flächen hätten die Zufahrten eingenommen.

Der Gemeinderat hat mit den Stimmen der ÖVP beschlossen, diese Grundflächen anzukaufen und als Bauplätze aufzuparzellieren. Von der **SPÖ-Fraktion** wurde ins Treffen geführt, dass die **Kosten für die Entstehung von 3 Bauplätzen zu hoch** wären. Dabei dürfte **vergessen worden sein, dass vor Jahren für eine entsprechende Flächenwidmung im Hocheck samt Errichtung von Zufahrten und Ver- und Entsorgungsleitungen für lediglich 2 Bauplätze von seiten der Gemeinde hohe Geldbeträge ausgegeben wurden.**

Nachdem jedoch nach der Beschlussfassung entsprechend „**schlechte Stimmung**“ gegen diese **Maßnahme gemacht wurde, hat die Fam. Oswald ihr Verkaufsanbot in der Zwischenzeit zurückgezogen.** Schade für all jene, die in Ollersdorf bauen wollen.

*) Änderung Flächenwidmungsplan

Mit den Arbeiten zur Änderung des Flächenwidmungsplanes hat der Gemeinderat **Frau Architektin DI Hildegard Blasch aus Oberwart** beauftragt.

*) Glasfaserausbau

Die Firma **Speed Connect Austria** bietet folgendes Leistungsspektrum:

- *) Glasfaserausbau in jedes Haus**
- *) keine Kosten für die Gemeinde**
- *) keine Mindestquote anschlusswilliger Haushalte**
- *) offenes Geschäftsmodell und damit freie Wahl des Internet-Service-Providers**
- *) deutlich niedrigere einmalige Anschlusskosten als bei Mitbewerbern**

Derzeit liegt eine Grobplanung des Ausbaues vor. **Nach Fertigstellung der Detailplanung wird es eine Informationsveranstaltung für die Bevölkerung geben.**

Danach werden die Mitarbeiter der Firma in Abstimmung mit der Gemeinde jedes Haus besuchen und die Bevölkerung betreffend des Ausbaues, der Internetserviceprovider und der Anschlussmöglichkeiten informieren.

Änderungen im Gemeinderat

Nachdem **Jürgen Seldte** nach etwas mehr als 2jähriger Tätigkeit **sein Amt als Gemeinderat zurückgelegt** hat, wurde an seiner Stelle das bisherige Ersatzmitglied **Horst Strobl als neues Mitglied des Gemeinderates** angelobt. **Neues Ersatzmitglied ist Nicole Bischof**

Nach 36jähriger Tätigkeit (25 Jahre davon als Gemeindevorstand) hat auch **Wolfgang Ivancsics** seine **Funktion als Gemeinderat zurückgelegt.** Für sein **jahrzehntelanges Wirken zum Wohle der Gemeinde** sei ihm auf diesem Wege herzlich **gedankt.** Ihm wird das bisherige Ersatzmitglied **Martin Strobl nachfolgen.** Dessen Funktion als **Ersatzmitglied** wird **Walter Fischer** übernehmen.

Beide werden in der nächsten Sitzung des Gemeinderates angelobt.

Flächenwidmungsplan

Es wird kundgemacht, dass die **Gemeindevertretung die Absicht hat, den Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Ollersdorf i. Bgld. neu aufzustellen.**

Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer werden aufgefordert, geplante Grundteilungen und Bauvorhaben sowie Änderungswünsche der Flächenwidmung bis spätestens 30. Juni 2023 im Gemeindeamt bekannt zu geben, damit diese nach Möglichkeit bei der Planerstellung berücksichtigt werden können.

Für diese Bekanntgabe **ist ein entsprechendes Formular zu verwenden, das Sie im Gemeindeamt abholen oder von der Homepage www.ollersdorf-burgenland.at downloaden können.**

Baumkreis

Im Kreuzungsbereich **Radweg Strem/Promenadenweg** wird auf **Initiative unseres Ehrenringträgers Prof. Josef Lehner ein Baumkreis** entstehen. Rund um einen Findlingsstein aus dem Steinbruch in Rechnitz werden 7 Linden gepflanzt. Diese sollen zum Ausdruck bringen, dass es 7 Tage dauerte, bis Gott die Welt erschuf, in der Bibel von 7 fetten und 7 mageren Jahren die Rede ist, die Woche 7 Tage hat und Ollersdorf im vergangenen Jahr seinen 700. Geburtstag feierte. **Sämtliche Kosten für dieses Projekt werden von Prof. Lehner** getragen, die Gemeinde stellt lediglich die Grundfläche zur Verfügung und bedankt sich herzlich für das Engagement von Prof. Lehner !

Bankerlweg

Entlang des Radweges vom Bereich des Mühlwinkels bis zum Promenadenweg wird ein sogenannter „Bankerlweg“ entstehen. **Sämtliche ortsansässige Vereine sowie die Freiwillige Feuerwehr werden jeweils 1 Bankerl zur Verfügung stellen und dieses selbst kreieren.**

Daneben wird es auf kleinen Tafeln Informationen zum jeweiligen Verein geben. Durch dieses Projekt soll die **vielfältige, ehrenamtliche Tätigkeit unserer Vereine vor allem für unsere Gäste zum Ausdruck gebracht werden. Die Idee für diesen „Bankerlweg“ stammt ebenfalls von Prof. Josef Lehner.**

Die Fertigstellung ist für den Sommer geplant. **Die Gemeindeverantwortlichen bedanken sich bei allen Vereinen und der Freiwilligen Feuerwehr für die Unterstützung dieses Projektes herzlich.**

Feuerwehrjubiläum

Unsere Freiwillige Feuerwehr feiert im heurigen Jahr ihr **125jähriges Bestandsjubiläum**. Zusätzlich wird das **Jubiläum 100 Jahre Feuerwehrfahne der Freiwilligen Feuerwehr Ollersdorf i. Bgld.** begangen und das **neue Tanklöschfahrzeug TLFA 3000** gesegnet. Die Feierlichkeiten dazu werden am **Sonntag, dem 25. Juni 2023** stattfinden.

Am Tag davor, am **Samstag, dem 24. Juni 2023**, wird der **Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb in Ollersdorf** stattfinden.

Die Ortsbevölkerung ist herzlichst eingeladen, unserer Feuerwehr und auch den Wehren der anderen Gemeinden die Ehre zu erweisen, und an den Veranstaltungen

Friedhof

Aus gegebenem Anlass und aufgrund einiger berechtigter Beschwerden möchten wir folgendes in Erinnerung rufen:

*) **Alle im Friedhof anfallenden Plastikabfälle** (wie z. B. Blumenuntertöpfe, Tragtaschen, Kerzenbecher usw.) **gehören nicht in die Abfalldéponie, sondern sind in die eigens dafür bereit gestellten Müllsäcke zu geben.**

*) **Die Friedhofstore sind nach dem Eintritt bzw. dem Verlassen des Friedhofes wieder zu schließen.** Leider bleiben diese oftmals offen, sodass Tiere in den Friedhof gelangen und Schäden an Gräbern anrichten können !

*) **Gemäß der gültigen Friedhofsordnung ist die Mitnahme von Tieren innerhalb des Friedhofes verboten.**

*) Bei **baulichen Veränderungen an Grabstellen** ist unbedingt **vor deren Durchführung mit dem Gemeindeamt Kontakt** aufzunehmen.

*) Betreffend die **Auflösung von Grabstellen** wird mitgeteilt, dass **die Verfügungsberechtigten über die Grabstelle dafür Sorge zu tragen haben, dass diese auf eigene Kosten ordnungsgemäß aufgelassen** wird. Jedoch ist **eine entsprechende Verzichtsmeldung vor Umsetzung der Maßnahme im Gemeindeamt** abzugeben.

Auszeichnung

Seit 3 Jahren können sich Gemeinden als „beefit“ – also „fit für Bienen“ – zertifizieren lassen. Voraussetzung dafür ist, dass sie bestimmte Kriterien zur Förderung und zum Erhalt der Artenvielfalt erfüllen. Da dies für die **Marktgemeinde Ollersdorf i. Bgld.** zutrifft, wurde ihr vom Verein „Unser Dorf“ vor kurzem die **Auszeichnung zur „BeeFit“-Gemeinde** überreicht. Entgegenommen haben diese Auszeichnung **Umweltgemeinderat Ing. Hellfried Klement, Imkervereins-Ehrenobmann Werner Fabits und die Obfrau des Verschönerungsvereines, Erna Bischof**, deren Vereine durch die **Errichtung des Bienenlehrpfades und die Anlage von Blühflächen wesentlichen Anteil am Erhalt der Artenvielfalt in unserer Gemeinde** haben. Herzlichen Dank dafür !

Energiegenossenschaft

Seit einigen Wochen ist die **Marktgemeinde Ollersdorf i. Bgld. Mitglied der Energiegenossenschaft Region Stegersbach eGen**. Auch einige Privathaushalte und Betriebe sind bereits dieser Genossenschaft beigetreten. Die Vorteile einer solchen Genossenschaft liegen klar auf der Hand:

*) Der Strom wird **regional durch Photovoltaik produziert und auch regional verbraucht**

*) Die Preise werden **innerhalb der Genossenschaft festgelegt und garantieren einen wirtschaftlichen Vorteil, aber auch eine wirtschaftliche, nachhaltige Sicherheit.**

Kommen Sie daher am **Montag, dem 12. Juni 2023 um 19.00 Uhr ins Gasthaus Holper** und informieren Sie sich darüber, wie auch Sie Geld sparen und unabhängiger von Ihrem Stromanbieter werden können (siehe Beilage) !